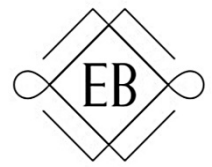


Elyssa Breitfeld



Schon von klein auf war Elyssa Breitfeld klar, dass die Musik sie ein Leben lang begleiten wird. Sie sang schon bevor Sie die ersten Worte sprechen konnte und mit Mozarts Musik machte Sie bereits im Mutterleib Bekanntschaft. Die musikalischen Genres der Österreicherin sind breit gefächert und erstrecken sich von Jazz, Soul & Rock&Pop, bis hin zu Klassik und Musical. Nach der Veröffentlichung einiger Singles und eines Albums, widmet sie ihr aktuelles Projekt dem deutschen Schlager, der sie auch schon in der Kindheit geprägt hat. Sie ist schon als kleines Kind, beim Mitfahren im Auto mit Ihrer Mutter, von dieser Musikrichtung berieselt und bis jetzt auch positiv geprägt worden.

Da sich Elyssa Breitfeld gerne privat und beruflich mit Gesundheitsthemen beschäftigt, dies auch gerne mit Musik verbindet, ist es Ihr zudem ein Anliegen, Ihre Stimme der Schlagermusik zu widmen. Sie hat selbst die Erfahrung gemacht, dass der Schlager das Herz der Menschen berührt und Vitalität fördert.

Die Sängerin, die auch als Klavier- & Gesangspädagogin und als Gesundheitscoach an Schulen arbeitet, möchte das Publikum mit ihrer Musik in andere Welten und Dimensionen entführen, um sich vom stressigen Alltag zu erholen und der Seele die Möglichkeit zu geben aufzutanken.

Elyssa's Lieder führen zum Hineinspüren und Hineinhören. Mit den Themen Spiritualität, Mystik, Vertrauen, Glaube, Dankbarkeit, Loslassen und der Kraft des Universums, möchte Elyssa Breitfeld ihr Publikum in ihren Bann ziehen.



Die aktuelle Single „**Lebe im Jetzt**“ entstand in Zusammenarbeit mit Medien- und Musikproduzent Florian Glötzl in Waldkirchen bei Passau und wurde über das renommierte Kölner Schlagerlabel FIESTA RECORDS veröffentlicht.

Der Text drückt aus, dass man dem „Hier und Jetzt“ bewusst mehr Aufmerksamkeit schenken sollte, um daraus die Kraft zu schöpfen, die Aufgaben des Alltags zu bewältigen und dem Leben so stets mit positiver Gesinnung zu begegnen.

„Denn die Zukunft liegt noch im Nebel, doch jeder Moment ein Genuss“.

Dazu passend, wurde das Musikvideo in der im Nebel gehüllten Winterlandschaft des bayerischen Waldes rund um Waldkirchen gedreht. Der verträumt-mystisch orchestrale Aufbau der Strophen, mündet in einen Refrain mit einer dynamischen Spiccato-Figur, die das Publikum zum Tanzen bringt und so die Leichtigkeit des Seins spüren lässt.